












FACHBEREICH **Umsatzsteuervergütung an ausländische Unternehmer**

THEMATIK **Vordruck USt 1 T im Formular-Management-System**

Die elektronische Übermittlung Ihrer Antragsdaten ermöglicht es uns, Ihre Anträge auf Umsatzsteuervergütung schneller zu bearbeiten. Dazu wird das Formular USt 1 T unter folgendem Link bereitgestellt: <https://www.formulare-bfinv.de/ffw/action/invoke.do?id=ust1t>.

Das Formular wird online im Webbrowser ausgefüllt. Außer einem beliebigen Internetbrowser und dem aktuellen Acrobat-Reader ® benötigen Sie keine weitere Software auf Ihrem PC. Ein schneller Internetzugang ist von Vorteil. Die Bedienung erfolgt ausschließlich über die Schaltflächen des Formulars (und nicht über die Symbolleiste des Internetbrowsers), die sich wie folgt darstellen:



| | |
|---|---|
| Das Formular selbst besteht in Nachbildung des papiergebundenen Vordrucks aus 3 Seiten, die Sie bitte nacheinander ausfüllen. Zwischen den Seiten wechseln Sie durch Klick auf die entsprechenden Seitensymbole. |  |
| Zur Anpassung der Darstellungsgröße nutzen Sie bitte die Zoomsymbole. |  |
| Auf Seite 3 des Formulars wird zunächst eine Zeile zur Erfassung dargestellt. Um eine weitere Eingabezeile hinzuzufügen, klicken Sie bitte auf das grüne „+“. |  |
| Möchten Sie eine neue Zeile hinzufügen, die mit den zuvor erfassten Daten vorbelegt werden soll, nutzen Sie bitte das rechts dargestellte Icon. |  |
| Eingabezeilen können Sie mit dem Button „-“ entfernen. Die Zeilennummerierung bleibt erhalten. |  |
| Haben Sie bereits mehrere Folgeseiten zur Seite 3 erfasst, können Sie innerhalb dieser Folgeseiten mit den Navigationsbutton am unteren Seitenende wechseln. |  |
| Bei Bedarf können Sie durch Eingabe einer Positionsnummer direkt zu der Seite navigieren, auf welcher sich die Position befindet. |  |
| Wir empfehlen zur Vermeidung von Datenverlusten die regelmäßige Sicherung der Daten. Klicken Sie dazu auf das Diskettensymbol. Ihre Eingaben werden dann als XML-Datei aufbereitet zum Download angeboten. Diese Funktion können Sie auch nutzen, um mit dem Ausfüllen des Formulars zu unterbrechen und zu einem späteren Zeitpunkt fortzufahren. |  |
| Möchten Sie Ihre Arbeit fortsetzen, dann haben Sie nach dem Aufruf des Formulars die Möglichkeit, die auf Ihrem PC abgespeicherten Antragsdaten (XML-Datei) wieder in das Formular zu übernehmen. |  |
| Nach vollständig erfolgter Antragserfassung übermitteln Sie die Daten durch einen Klick auf das Symbol an das Bundeszentralamt für Steuern. |  |
| Anschließend drucken Sie bitte den Antrag per Klick auf den Druckbutton des Formulars (nicht mit der Druckfunktion des Browsers!) aus, unterschreiben ihn als Unternehmer im Original (als Steuerberater oder Zustellvertreter lassen Sie den Unternehmer laut Zeile 1 auf Seite 1 im Original unterschreiben!) und senden ihn zusammen mit den einzureichenden Unterlagen per Briefpost an das Bundeszentralamt für Steuern. |  |

Häufig gestellte Fragen (FAQ)

Kann ich jeden beliebigen Internetbrowser benutzen?

Ja. Es hat sich jedoch gezeigt, dass besonders der Mozilla-Browser gegenüber anderen Browsern eine wesentlich bessere Performance bietet.

Mein Ausdruck enthält keine Seriennummer – warum?

In der aktuellen Version wird die Seriennummer zur Vermeidung von Verwechslungen ausschließlich nach der elektronischen Übermittlung des Antrages gebildet. Drucken Sie das einzureichende Antragsexemplar daher erst nach der Datenübermittlung (Button „Einreichen“).

Warum wird nicht die vollständige Symbolleiste dargestellt?



Nach der Übermittlung der Antragsdaten kann das Formular nicht mehr bearbeitet werden. Daher stehen die Bearbeitungsfunktionen nicht mehr zur Verfügung.

Bei Nutzung des Browsers „Mozilla-Firefox“ erhalte ich eine Meldung über ein beschäftigtes bzw. nicht antwortendes Script. Ist das ein Fehler?

Nein. Bestätigen Sie die Meldung mit dem Button „Fortsetzen“. Alternativ können Sie auch die Konfiguration des „Mozilla-Firefox“ wie folgt anpassen:

- ✓ in der Adresszeile im Firefox "about:config" eingeben
- ✓ im Feld „Filter“ den Begriff „time“ eingeben; die Parameterliste reduziert sich auf ca. 20-30 Einträge
- ✓ den Parameter "dom.max_script_run_time" mit einem Doppelklick öffnen und den Wert erhöhen (z.B. auf 40)

Wichtiger Hinweis: Die Änderung der Konfiguration Ihres Webbrowsers kann u. U. Einfluss auf die Sicherheit bzw. Stabilität Ihres Systems beim Laden anderer Internetseiten haben. Das Bundeszentralamt für Steuern übernimmt daher keine Haftung für eventuell daraus entstehende Schäden. Sofern Sie sich nicht sicher über die Auswirkungen der Parameteränderung sind, empfehlen wir, nach erfolgreicher Formularübermittlung die Änderung rückgängig zu machen.

Reicht die alleinige elektronische Übermittlung als Antrag zur Vergütung aus?

Nein. Bei nicht-authentifizierter Übertragung müssen Sie den Antrag nach (!) der elektronischen Übermittlung der Antragsdaten ausdrucken und ihn original vom Antragsteller unterschrieben zusammen mit den erforderlichen Originalbelegen an das Bundeszentralamt für Steuern per Post senden.

Sie haben weitere Fragen?

- ✓ zu technischen Fragen erreichen Sie uns ausschließlich per eMail: vatapplic@bzst.bund.de
- ✓ zu vergütungsbezogenen Fragen wenden Sie sich bitte per eMail (vatrefund@bzst.bund.de) oder telefonisch (+49-228-406-1200) an das steuerliche Info-Center.